

## PRESSEINFORMATION

Jeder 10. Schüler betroffen:

### **Jetzt kommt die Entscheidungsprüfung**

Obwohl es die sogenannte Entscheidungsprüfung per Gesetz gar nicht mehr gibt, findet sie nach wie vor in vielen Schulen statt. Österreichweit sind etwa 100.000 Schüler betroffen, sie stehen kurz vor Notenschluss zwischen den Noten Genügend und Nicht Genügend und haben jetzt noch einmal die Chance, ihr Können zu beweisen und so das Schuljahr positiv abzuschließen. Worauf man in der Vorbereitung für diese spezielle Prüfung achten sollte, weiß LernQuadrat-Gründer und Geschäftsführer Konrad Zimmermann.

#### **Strategische Vorbereitung und Mut zur Lücke**

Die Zeit ist knapp: Während die letzten regulären Prüfungen, Präsentationen oder Schularbeiten noch anstehen, müssen sich 10 % der Schülerinnen und Schüler zusätzlich auf die sogenannte Entscheidungsprüfung vorbereiten. Strategisches Vorgehen ist hier gefragt. „Schreib dir am Anfang alle Kapitel auf, die du können musst. Hake alle ab, die du schon kannst – das ist meist mehr als die Hälfte. Dann streiche 1 bis 2 Kapitel, jene, wo du – übertrieben formuliert – nicht einmal die Überschrift verstehst“, rät Zimmermann. Die restlichen 4-6 Kapitel könne man innerhalb von wenigen Tagen lernen.

#### **Richtig lernen**

Im nächsten Schritt ist es sinnvoll, den Lernstoff in Einheiten zu zerlegen, die innerhalb von 30 Minuten zu schaffen sind. Denn länger als eine halbe Stunde zu lernen ist nicht sinnvoll. Der Kopf braucht zumindest 5 Minuten Pause. Ideal: Raus gehen, frische Luft tanken, sich bewegen und damit den Kreislauf aktivieren, ein Glas Wasser trinken. Dann kommt der nächste Lernblock an die Reihe. Die maximale Lernzeit pro Tag sollte 6 Stunden nicht übersteigen. Besonders wichtig: Ein Drittel der Lernzeit sollte fürs Wiederholen verwendet werden. Damit wird das eben gelernte weiter verfestigt.

#### **Nervenspiel**

„Selbst wenn man das Gefühl hat, dass man die Prüfung nicht schaffen kann, sollte man es versuchen“, so Zimmermann. Es sei zumindest eine Chance und zugleich sende man damit ein positives Signal an den Lehrer. Druck und Angst vor Versagen sind keine gute Lernbegleiter, daher sollte man versuchen, diese Prüfung als Chance zu sehen und nicht als letzten Ausweg. Hilfe gibt's natürlich auch vom Profi. Ruft man die LernQuadrat-Hotline 0810-810 803, erhält man wichtige Informationen und Tipps für die Vorbereitung auf die Entscheidungsprüfung und auf Wunsch einen Nachhilfelehrer zur Seite gestellt.

## **Über LernQuadrat**

LernQuadrat ist mit über 70 Standorten in allen Bundesländern Österreichs führende Marke für professionelle Nachhilfe. Geboten wird Unterstützung im Einzel- und Kleingruppenunterricht in praktisch allen Fächern, die an heimischen Schulen unterrichtet werden. Traditionell legt LernQuadrat auch großen Wert auf Lerntechnik, Motivation, die Rahmenbedingungen erfolgreichen Lernens und die ganzheitliche Entwicklung der Schüler.

Wien, 2. Juni 2015

*Presseanfragen an: PR-Büro Halik, 02266 674 77, [office@halik.at](mailto:office@halik.at)  
LernQuadrat OG und Bildungsmanagement GmbH, Dipl.-Ing. Konrad Zimmermann,  
0664 - 915 10 07, [office@lernquadrat.at](mailto:office@lernquadrat.at), [www.lernquadrat.at](http://www.lernquadrat.at)*